



Vier Weltpremieren und PPE-Technologie – Audi auf der Auto Shanghai 2021

- **Audi erstmals mit FAW und SAIC auf gemeinsamem Messestand**
- **Konsequenter Ausbau der Elektro-Offensive in China**
- **Audi CEO Markus Duesmann: „Neuaustrichtung von Audi in China“**

Shanghai/Ingolstadt, 19. April 2021 – Erstmals tritt die AUDI AG auf der Auto Shanghai 2021 mit zwei Partnern an einem gemeinsamen Messestand auf. Dabei schickt Audi mit den chinesischen Partnerunternehmen FAW und SAIC gleich vier Weltpremieren an den Start: das brandneue Konzeptfahrzeug Audi A6 e-tron concept und den rundum erneuerten Audi Q5L; dazu den Audi A7L und eine noch in Tarnfolie gehüllte SUV-Studie mit dem Namen Audi concept Shanghai – die beiden ersten Produkte des neuen Partners SAIC Audi.

Audi geht konsequent die nächsten Schritte zur Neuaustrichtung in China. Klarer Fokus auf Elektromobilität, ein neuer Produktionsstandort für Elektrofahrzeuge in Changchun und eine zweite Partnerschaft mit der SAIC Motor Corporation – dies sind die Leitlinien, mit denen Audi die China-Strategie der Zukunft umsetzen wird.

„Wir treiben den Wandel hin zur nachhaltigen Mobilität in China aktiv voran. Mit der neuen Konstellation schaffen wir dazu das perfekte Fundament und richten das Chinageschäft von Audi strategisch neu aus“, sagt Markus Duesmann, Vorsitzender des Vorstands der AUDI AG.

Ende 2020 hatte das Unternehmen bereits die Gründung der Audi FAW NEV Co. angekündigt. Gemeinsam mit dem langjährigen Joint-Venture-Partner FAW errichtet Audi derzeit ein komplett neues Automobilwerk eigens für die künftige Generation von elektrisch angetriebenen Modellen auf Basis der neuen Technik-Plattform PPE. Erste Serienautomobile für den Markt China sollen ab 2024 in Changchun vom Band rollen.

Mit einer zweiten Partnerschaft baut Audi zudem die Präsenz in China weiter aus. Die Kooperation mit der SAIC Motor Corporation startet in diesem Jahr mit der Produktion im Werk von Shanghai Volkswagen in Anting/Shanghai.

Werner Eichhorn, Präsident von Audi China, betonte in der Pressekonferenz: „Gemeinsam mit unserem langjährigen Partner FAW haben wir unser Chinageschäft über drei Jahrzehnte erfolgreich aufgebaut. Gemeinsam mit der FAW und unserem zweiten Kooperationspartner SAIC starten wir nun in eine neue Wachstumsphase. Partnerschaften, mit denen wir den Erfolgskurs im größten Markt von Audi fortschreiben werden.“

Auf der Auto Shanghai gibt Audi mit vier Weltpremieren einen Ausblick auf die konkreten Entwicklungen der Zukunft:



Das Showcar Audi A6 e-tron concept zeigt zum ersten Mal, wie ein Automobil auf der ausschließlich E-Automobilen vorbehaltenen PPE-Plattform aussehen kann: ein so eleganter wie dynamischer 4,96 Meter langer Sportback, dessen 100-kWh-Batterie für eine Reichweite von mehr als 700 Kilometer (nach WLTP-Standard) sorgen soll. Die künftige Serienversion wird in Europa und in China gebaut und soll weltweit angeboten werden. Die 800-Volt-Technologie an Bord ermöglicht besonders schnelles Laden – gerade einmal 10 Minuten dauert es, Energie für 300 km nachzuladen.

Mit dem in Shanghai vorgestellten neuen Audi Q5L komplettiert die Marke die Produktaufwertung der Baureihe nun auch in der Version mit langem Radstand. Gebaut wird der erfolgreiche SUV auch weiterhin im Werk Changchun im Joint Venture FAW-VW.

Mit zwei Debütanten tritt der Partner SAIC Audi beim Heimspiel in Shanghai an – einer davon mit E-Antrieb, der andere mit kraftvollen Benzinern an Bord. Bereits im Serien-Outfit zeigt sich die komplett neu entworfene Limousine Audi A7L, die schon im Laufe des Jahres 2021 mit der Produktion startet. Gefertigt in Shanghai und dem chinesischen Markt vorbehalten, verbindet der Audi A7L die sportlichen Gene des A7 Sportback mit der repräsentativen Eleganz einer großen Limousine. Innovative Technologien wie die Luftfederung Adaptive Air Suspension, die Hinterradlenkung und der permanente Allradantrieb quattro zählen zum Angebot des Audi A7L.

Noch in Tarnfolie gehüllt, zeigt SAIC Audi den zweiten Debütanten des neuen Programms – eine SUV-Studie mit dem Namen Audi concept Shanghai. Die Serienversion des rein elektrisch angetriebenen, 4,87 Meter langen Automobils soll in der zweiten Jahreshälfte 2021 enthüllt werden.

Im Jahr 1988 war Audi der erste Premium-Hersteller, der im Joint Venture FAW-Volkswagen die lokale Produktion in China startete. Bis heute wurden in China rund 7 Millionen Fahrzeuge ausgeliefert. Audi produziert im Joint Venture FAW-VW bereits an vier Standorten in China, in Changchun, Foshan, Tianjin und Qingdao. Im Jahr 2020 wurden in der Volksrepublik insgesamt 727.358 Fahrzeuge verkauft – das entspricht einem Plus von 5,4 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Im ersten Quartal 2021 lieferte Audi 207.386 Fahrzeuge an Kunden in China aus.

Weitere Informationen zur Auto Shanghai finden Sie in der [Pressemappe](#).

Kommunikation Unternehmen

Andrea Seltmann
Telefon: +49 841 89-43915
E-Mail: andrea.seltmann@audi.de
www.audi-mediacycenter.com/de

Kommunikation Produkt / Technologie

Josef Schloßmacher
Telefon: +49 841 89-33869
E-Mail: josef.schlossmacher@audi.de
www.audi-mediacycenter.com/de





Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 19 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2020 hat der Audi-Konzern rund 1,693 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 7.430 Sportwagen der Marke Lamborghini und 48.042 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2020 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von €50,0 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von €2,7 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 87.000 Menschen für das Unternehmen, davon 60.000 in Deutschland. Mit neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und attraktiven Services wird Audi zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität.
